kfb Zeit zu leben
KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG IN OBERÖSTERREICH



Zeit zu leben. Frauenpilgertag in Österreich

Die bisherigen Frauenpilgertage waren ein voller Erfolg. Jeweils ca. 3.700 Frauen pilgerten auf unterschiedlichen Wegen in ganz Österreich, 300 davon in der Steirmark. Wir haben uns vorgenommen dieses Projekt alle zwei Jahre durchzuführen. So ist es nun wieder an der Zeit mit den Planungen zu beginnen für den nächsten Frauenpilgertag, am **Samstag, 9. Oktober 2027.**

Frauenpilgertag Zeit zu leben – die Idee
Möglichst viele Gruppen pilgern am gleichen Tag, auf unterschiedlichen Routen von unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit in ganz Österreich unter dem Motto **„Zeit zu leben“**.
Startpunkt für alle: **9 Uhr**
Die Pilgerwanderungen werden von **kfb-Teams in den Regionen** veranstaltet, das Diözesanbüro unterstützt bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung.

Frauenspiritualität erleben
Der Frauenpilgertag ist eine Einladung, Frauenspiritualität zu erleben. Das gelingt, weil dieser Tag **von Frauen für Frauen** gestaltet wird.
Pilgern ist Beten mit den Füßen. Der Frauenpilgertag folgt der Struktur des Pilgerns**: „Aufbrechen – Unterwegssein – Ankommen“**. Wir gehen nicht auf ein Ziel oder einen Höhepunkt zu, sondern das gemeinsame Unterwegssein in Gottes Schöpfung ist der Gottesdienst.

Was brauchen wir von dir?
Wegeinreichung: bis 31.Jänner 2027
Wir laden dich ein, gemeinsam mit mindesten zwei weiteren Frauen einen **konkreten Weg** zu nennen, zu beschreiben und damit für den Frauenpilgertag einzureichen, den du mit einer Gruppe von Frauen begleitest. Ihr seid die Expertinnen für eure Region und die Multiplikatorinnen für den Frauenpilgertag vor Ort.

Je detaillierter ihr euren Weg beschreibt, desto genauer entsteht ein Bild davon und dies motiviert Frauen dazu, den Weg zu wagen und mit uns unterwegs zu sein. Bedenkt, dass immer wieder Frauen aus der weiteren Umgebung am Frauenpilgertag auf Wegen mitpilgern, die nicht in ihrer unmittelbaren Umgebung sind. Aus Rücksicht auf etwaige Rechtsansprüche wollen wir nur auf öffentlichen Wegen pilgern, bitte bedenkt dies auch bei der Einreichung eurer Wege.

Für die Bewerbung eurer Route auf der Website brauchen wir ein **Foto**, das einen Eindruck vom Weg vermittelt. Das kann ein Foto vom Startpunkt sein, von einem markanten Punkt unterwegs oder von der Landschaft, durch die ihr gehen wollt. Bitte fotografiert nicht nur Kapellen und Kirchen. Auf der Website erscheinen die Wege ansprechender, wenn man sich ein Bild von der Landschaft machen kann.

Wichtig für das Bild: (dieses soll per Mail an mich übermittelt werden: brigitte.rinner@graz-seckau.at)
- Foto unbedingt im Querformat, ideal im Quadrat
- Als jpg-Datei-Anhang abgespeichert
- Mindestens 1.200 Pixel breit
- Angabe des Copyrights © (=Urheberschaft – Name der Person, die es aufgenommen hat)
  Bitte keine Fotos von Webseiten entnehmen und an uns weiterleiten, das ist nicht erlaubt!

Wegbegleiterinnen:
Am Frauenpilgertag wird jede Pilgergruppe idealerweise von mindestens drei Wegbegleiterinnen betreut (abhängig von der Gruppengröße). Wegbegleiterinnen sind mit den Frauen unterwegs, sorgen für den organisatorischen Rahmen (Begrüßung, Führung der Gruppe auf dem Weg, Blick

auf die Uhr, Pausen und Möglichkeit zur Toilette, …) und stärken spirituell beim „Aufbrechen – Unterwegssein – Ankommen".

Bewährt hat es sich, dafür ein Team zu bilden, in dem die Aufgaben gut verteilt werden: Erkunden des Weges, Organisatorisches im Vorfeld und am Tag selbst, Bewerbung in lokalen Medien, spirituelle Begleitung, Begleiterinnen für Unvorhergesehenes beim Unterwegssein, … Ein Team an Wegbegleiterinnen garantiert auch im unerwarteten Krankheitsfall, dass die Gruppe der angemeldeten Frauen begleitet werden kann.

Wir setzen beim Frauenpilgertag auf ehrenamtliches Engagement und eure Kompetenz. Eine **Ausbildung zur Pilgerbegleiterin** ist **nicht** Voraussetzung. Bedenkt aber, dass es bei manchen Routen erforderlich sein kann, dass Gruppen nur mit Wander- oder Bergführerinnen unterwegs sein dürfen (vor allem im alpinen Raum).

Die Frauen gehen am Frauenpilgertag auf eigene Verantwortung. Bei der Anmeldung werden sie darüber informiert und in einem Formular zum Haftungsausschluss am Tag selbst, nehmen sie das zur Kenntnis.

Anmeldung und Information:
Die Anmeldungen laufen über die Website www.frauenpilgertag.at. Mailadressen oder Telefonnummern der Wegbegleiterinnen werden nicht veröffentlicht. Die dafür von euch genannte Wegbegleiterin bekommt ein Mail, dass sich jemand angemeldet hat, sie muss darauf aber nicht reagieren. Am Ende des Anmeldezeitraumes bekommt die zuständige Wegbegleiterin eine gesammelte Liste aller Anmeldungen, damit könnt ihr mit den Frauen in Kontakt treten. Ihr stellt den Frauen jene Informationen zur Verfügung, die sie für den Frauenpilgertag benötigen.

Was bekommt ihr vom kfb-Büro?
Bei der Vorbereitung des Tages werdet ihr vom kfb-Büro umsichtig begleitet und mit allem Nötigen versorgt: Einreichungsformular, Plakate zur Bewerbung allgemein und für euren Weg, Textbausteine für die Pfarrblätter und regionalen Medien, Anmeldemöglichkeit über die Website, Textbausteine für die Kontaktaufnahme und Information der angemeldeten Frauen, digitale Erinnerungen mit wichtigen ToDo's im Monat vor dem Frauenpilgertag, Haftungsausschluss, Pilgerheft mit spirituellen Inputs für unterwegs, Pilgerbänder, Kennzeichnung als Wegbegleiterinnen, Pilgerstab, …

Für alle Organisatorinnen und Wegbegleiterinnen veranstalten wir einen Einführungstag, am **Freitag, 2. Juli 2027** im Ordinariat, Bischofsplatz 4, von **9 bis 16 Uhr.** An diesem Tag vermitteln wir euch die wesentlichen Inhalte zum Frauenpilgertag vom Konzept bis zur Durchführung. Am Ende der Veranstaltung werdet ihr für eure Aufgabe gesegnet.
Die Teilnahme daran legen wir euch sehr ans Herz. Für alle bereits erfahrenen Wegbegleiterinnen eines Frauenpilgertages bieten wir eine Online-Info am **Montag, 5. Juli 2027** an.

Inhalte des Einführungstages:
- Einführung in die Spiritualität des Pilgerns
- Tipps von der Abwicklung der Anmeldung bis zur Durchführung des Frauenpilgertags
- Rolle der Wegbegleiterinnen: Organisatorisches und Rechtliches
- Unterlagen für die Öffentlichkeitsarbeit und Werbematerial
- Segnungsfeier und spirituelle Stärkung für euren Einsatz
- Materialausgabe: Werbematerial für die Bewerbung, Pilgerhefte und Segensbänder für die Teilnehmerinnen, Pilgerstab, …

Wir freuen uns auf eure Einreichungen und auf ein gemeinsames Erlebnis!

Link für eine Wegeinreichung zum Frauenpilgertag 2027 für die Diözese Graz-Seckau – Formular ausfüllen

Für Fragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.
Brigitte Rinner und Bernadette Weber kfb@graz-seckau.at 0676/ 87 42 22 57